

Vorarbeit für die Urlaubsmonate

Gutes Signal für das Weserbergland: Maschinenfabrik in Aerzen setzt die Kurzarbeit für die kommenden zwei Monate aus

Aerzen (wbn). Schrittweise entspannt sich die wirtschaftliche Lage im Weserbergland. Die Aerzener Maschinenfabrik hat die Kurzarbeit für Mai und Juni ausgesetzt.

Dies meldet heute Radio Aktiv. Grund hierfür sei, dass sich in den Monaten Juli und August eine Vielzahl von Mitarbeitern im Urlaub befinden, so Marketingleiter Stefan Brandt. Mit dem Aussetzen der Kurzarbeit könne so für die Urlaubsmonate vorgearbeitet werden. Ob die Kurzarbeit anschließend wieder eingeführt werde, hänge von der aktuellen Auftragslage ab.

Fortsetzung von Seite 1

Entscheidungen darüber, könnten nur kurzfristig getroffen werden, sagte Brandt weiter. Die Aerzener Maschinenfabrik verzeichnet außerdem einen leichten Anstieg bei Auftragseingängen. Dabei zeichne sich in den einzelnen Ländern eine unterschiedliche Entwicklung ab, sagte er dem Hamelner Radiosender.